

Pressemeldung

Presse- und Informationsstelle

Leitung: Susanne Büllsbach

Prinzregentenstraße 14
80538 München

Postanschrift:
80535 München

Telefon: 089/21 98-90010

Fax: 089/21 98-90099

<http://www.bezirk-oberbayern.de>

28.11.2018

Auf Sendung mit Bernd, Michi und Sabrina

Bezirk Oberbayern zeichnet das Rosenheimer Radio Regenbogen und die Stiftung Attl mit Inklusionspreis 2018 aus

Meinungsbildung in eigener Sache: Bewohner der Stiftung Attl berichten in Radio Regenbogen über ihre Arbeit, über Musik und Sport. „Nicht über uns, sondern von uns“, ist der Leitgedanke des Bürgerradios, das eine breite Öffentlichkeit über die Lebenswelten von Menschen mit Behinderungen informiert. Das Projekt überzeugte im Bezirk Oberbayern auch die Jury des Inklusionspreises, die es mit dem 3. Platz belohnte.

Bladiblub, den Mund gespitzt und die Lippen zu einem breiten Lächeln geformt: Stimmübungen und Gesichtsgymnastik gehören für Sabrina Breidel, Bernd Crellwitz und Michael Engl vor jeder Aufnahme im Studio dazu. Die Drei ziehen sich die Mikrofone heran. Gleich sind sie auf Sendung. „Sie hören Extra am Donnerstagabend – mit Sabrina.“ „Mit Bernd.“ „Und mit Michi.“ „Unser Thema ist heute die Musik.“

Bei der Ansage kommen alle reihum zu Wort. Routiniert meistern die drei Bewohner der Stiftung Attl die Begrüßung. Es folgt die Einspielung aufgezeichneter Interviews mit Freunden und Bekannten, Musikstücke, Gespräche. „Die Interviews machen wir selber“, erzählt Sabrina. „Das wird dann alles zusammengeschnitten und im Radio vorgestellt.“ Drei Sendungen waren es bisher: zur Arbeitswelt der Stiftung, zu den musikalischen Vorlieben der Bewohner und Bewohnerinnen und zum Sportangebot in Attl.

Ermöglicht wird das Bürgerradio durch Radio Regenbogen, einen gemeinnützigen Spartenanbieter. Sendegebiet ist der Südosten Oberbayerns; die Sendungen der Bewohner der Stiftung Attl waren im Landkreis Rosenheim zu hören. „Ich bin nur technische Assistenz und für den journalistisch-handwerklichen Part zuständig“, erzählt Julia Witte, die das Projekt bei Radio Regenbogen betreut. „In der Sendung bin ich nicht zu hören.“

Wie funktioniert Radio? Welche Themen sind interessant? Und wie moderiert man eine Sendung? Mit Workshops hat Witte die Bürgerreporter aus Attl auf das Radiomachen vorbereitet. Sie berät auch bei Themensuche und Interviews. Zur Seite steht ihr dabei Michael Wagner, Unternehmenssprecher der Stiftung Attl. „Unsere Bewohner haben

sehr viele Geschichten über ihr Leben zu erzählen“, berichtet Wagner. „Wenn sie damit auf Sendung gehen, zeigen sie, dass sie Teil dieser Gesellschaft sind. Das erfüllt sie mit Stolz und stärkt ihr Selbstwertgefühl.“

Vor allem erfährt eine breite Öffentlichkeit so von den Lebenswelten von Menschen mit Behinderungen, was sie bewegt, womit sie sich beschäftigen und welche Wünsche sie haben – ein Konzept, das auch die Jury des Inklusionspreises überzeugte. „Das Bürgerradio baut Barrieren im Kopf ab und schafft ein Bewusstsein für die Fähigkeiten von Menschen mit Behinderungen“, heißt es in der Begründung für den Drittplatzierten des Inklusionspreises 2018. Besonders würdigte die Jury, dass das Bürgerradio Menschen mit Behinderungen ein Sprachrohr bietet und aktive Meinungsbildung ermöglicht. Dank der außergewöhnlich guten Projektidee gelinge es, so die Juroren, „dass Menschen mit Behinderungen aktiv, partizipativ und zugleich öffentlich gesamtgesellschaftlich teilhaben können“.

Stiftung Attl:

Die 1873 gegründete Stiftung Attl ist eine Einrichtung für Menschen mit Behinderung bei Wasserburg am Inn. Sie unterstützt Menschen mit Behinderung dabei, ihr Leben nach ihren eigenen Wünschen zu gestalten. Betreut werden in Attl rund 1250 Menschen von mehr als 1000 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. Die Stiftung verfügt unter anderem über eine eigene Schule, eine Heilpädagogische Tagesstätte, Werkstätten für Menschen mit Behinderungen sowie ein Senioren- und Pflegeheim. In den Werkstätten arbeiten 330 Beschäftigte mit Behinderungen in der Schreinerei, Weberei, Metall-, KFZ- und Montageabteilung sowie Gärtnerei und Landwirtschaft. In stationären Wohngruppen leben 460 Menschen.

Radio Regenbogen:

Radio Regenbogen ist ein gemeinnütziger sogenannter Spartenanbieter. Es berichtet in eigenen Sendezeiten auf der Frequenz von Radio Charivari Rosenheim, Bayernwelle und Radio ISW vor allem über Kultur, Soziales und Kirchliches. Radio Regenbogen kann in ganz Südoberbayern von über 800.000 Menschen empfangen werden. Redaktionssitz ist in Rosenheim. Gefördert wird Radio Regenbogen von der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM), der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling und dem Bezirk Oberbayern.

Bürgerradio:

Bürgerradio ist ein von der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien (BLM) initiiertes Projekt. Ziel ist unter anderem die Förderung der Medienkompetenz. Bürger und Bürgerinnen sollen aktiv am Meinungsbildungsprozess teilnehmen, um die Identität sowie den Kultur- und Heimatbegriff in den Regionen zu stärken. Die Sendungen des Bürgerradios werden innerhalb des Programms der Radiostationen vor Ort ausgestrahlt und bereichern so die Programmvierfalt.

Alle Sendungen der Bürgerreporter von Attl sind zum Nachhören unter www.rr-online.de eingestellt.

Kontakt für die Medien:

Constanze Mauermayer, Pressestelle, 089 2198-90011, constanze.mauermayer@bezirk-oberbayern.de

